

Römische Rechtsgeschichte (2)

Vorlesung „Römische Rechtsgeschichte“
am 31.10.2011:

**Die römische Frühzeit:
Königtum und Entstehung der Republik**

Prof. Dr. Thomas Rüfner

ruefner@uni-trier.de

Materialien im Internet:

<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=42055>

Römische Rechtsgeschichte (2)

Römische Rechtsgeschichte (2)

**Überblick über die heutige
Vorlesungsstunde**

- Die Königsherrschaft (bis ca. 500 v.Chr.)
 - Älteste Siedlungs- und Stadtgeschichte.
 - Verfassung zur Königszeit.
- Die frühe Republik (um 500 v.Chr. – 287 v.Chr.)
 - Verfassung der Republik.
 - Ständekämpfe.
 - Ausdehnung des römischen Einflusses in Mittelitalien.

Th. Rüfner Winter 2011/2012 2

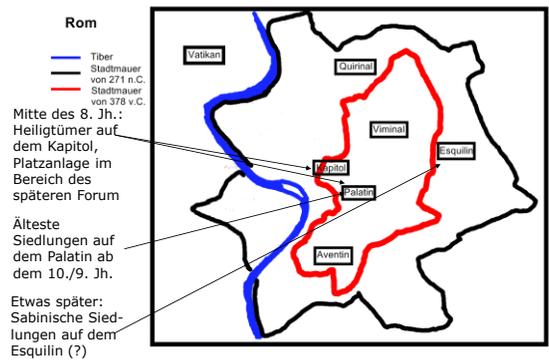
Römische Rechtsgeschichte (2)

**Zum Vergleich: Wichtige Daten der griechischen
Geschichte**

- 8. Jahrhundert: Athen wird zur Stadt.
- 594/93 Gesetzgebung Solons.
- 510 Vertreibung des Tyrannen Hippias aus Athen.
- 490 Sieg der Athener über die Perser bei Marathon.
- 479 Niederlage der Perser in der Seeschlacht bei Salamis.
- 431-403 Peloponnesischer Krieg zwischen Athen und Sparta.
- 399 Tod des Sokrates.
- 371 Schlacht bei Leuktra, Beginn der Vorherrschaft Thebens.
- 338 Niederlage der Griechen gegen die Makedonier bei Chaironeia.
- 333 Sieg Alexanders des Großen über die Perser bei Issos.

Th. Rüfner Winter 2011/2012 3

Römische Rechtsgeschichte (2)



Th. Rüfner Winter 2011/2012 4

Römische Rechtsgeschichte (2)

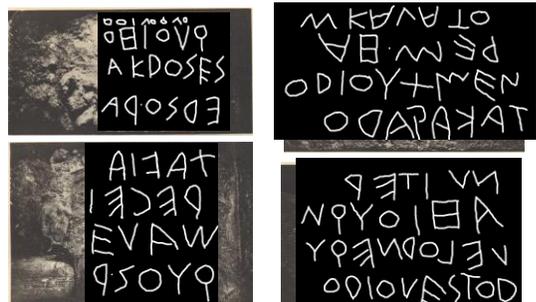
Die römische Königsherrschaft (I)

- Nach der Überlieferung 7 Könige:
 - Romulus (Stadtgründer, Schöpfer der Einteilung in Patrizier und Plebejer und des Klientelwesens, von Senat und Volksversammlung).
 - Numa Pompilius.
 - Tullus Hostilius.
 - Ancus Marcius.
 - Tarquinius Priscus (Etrusker).
 - Servius Tullius.
 - Tarquinius Superbus (Etrusker).

Th. Rüfner Winter 2011/2012 5

Römische Rechtsgeschichte (2)

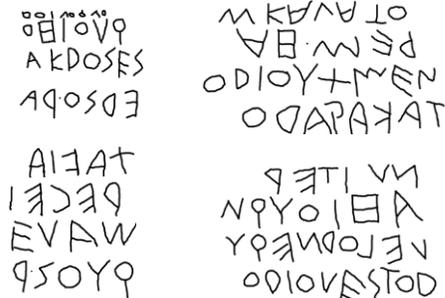
Die sog. Forum-Inschrift unter dem Lapis niger



Th. Rüfner Winter 2011/2012 6

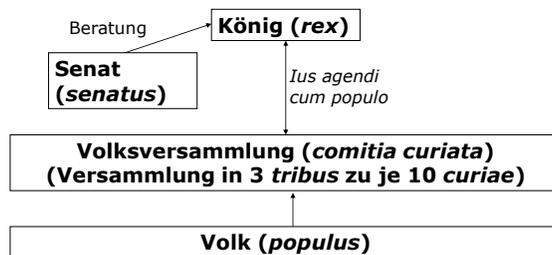
Römische Rechtsgeschichte (2)

Die sog. Forum-Inschrift unter dem *Lapis niger*



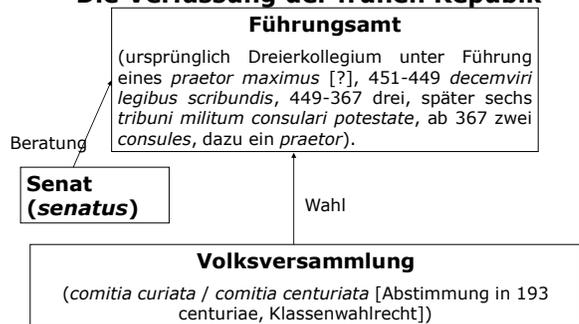
Römische Rechtsgeschichte (2)

Die römische Königsherrschaft (II)



Römische Rechtsgeschichte (2)

Die Verfassung der frühen Republik



Römische Rechtsgeschichte (2)

Der Gegensatz zwischen Patriziern und Plebejern

- Den in *gentes* (Familienverbände) gegliederten Patriziern ist das Führungsamt vorbehalten.
- Im Senat sitzen die Oberhäupter der patrizischen *gentes*.
- In den Zenturiatkomitien haben die Angehörigen der obersten Vermögensklasse die absolute Mehrheit.

Römische Rechtsgeschichte (2)

Die Ständekämpfe

- 494: Erster Auszug der Plebejer auf den Aventin → Anerkennung der Unverletzlichkeit der Volkstribunen (*tribuni plebis*).
- 450 v.Chr. Zweiter Auszug der *plebs* im Zusammenhang mit der Zwölftafelgesetzgebung
- 445 v.Chr. Aufhebung des Eheverbots zwischen Patriziern und Plebejern.
- 67 v.Chr. Einer der Konsuln soll Plebejer sein. spätestens damit steht den Plebejern auch der Senat offen.
- 287 Dritter Auszug der Plebejer führt zum Erlass der *lex Hortensia: Plebi scita*, Beschlüsse der Versammlung der *plebs* (*concilium plebis*) haben Gesetzeskraft.

Römische Rechtsgeschichte (2)

Wichtige außenpolitische Ereignisse in der Geschichte der frühen Republik

- 396 Eroberung der etruskischen Stadt Veii.
- 387 Niederlage gegen die Gallier, Plünderung Roms.
- 340-338 Latinerkrieg.
- 298-290 3. Samnitenkrieg.

Römische Rechtsgeschichte (2)



Vorlesung „Römische Rechtsgeschichte“
am 07.11.2011:

Das Zwölftafelgesetz (1)

Prof. Dr. Thomas RUFNER

ruefner@uni-trier.de

Materialien im Internet:

<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=42055>